

Prüfung der SDG – Neue Entwicklungen beim Bundesrechnungshof

Im Juli 2017 beschloss der Große Senat, das oberste Entscheidungsgremium des Bundesrechnungshofes, die Nachhaltigen Entwicklungsziele (Sustainable Development Goals, SDG) der Vereinten Nationen (VN) in seiner künftigen Prüfungstätigkeit zu priorisieren. Ab 2018 sind die SDG ein übergreifendes Prüfungsthema, das alle Prüfungsgebiete des Bundesrechnungshofes bei der Planung ihrer Prüfungstätigkeit der nächsten Jahre berücksichtigen sollen.

Die 17 SDG sind das zentrale Element der Agenda 2030, die die VN im Jahr 2015 verabschiedeten. Sie beinhalten gleichermaßen alle drei Dimensionen der Nachhaltigkeit (Soziales, Umwelt, Wirtschaft) und stellen eine globale Verantwortung mit weltweit gültigen Zielen dar. Im Jahr 2017 hat die Bundesregierung eine Neuauflage der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie verabschiedet, die der Agenda 2030 und den SDG Rechnung trägt. Sie benennt die Maßnahmen, mit denen die Regierung zur Umsetzung der SDG in Deutschland beitragen will.

Für 2018 plant der Bundesrechnungshof verschiedene Prüfungen zur nationalen Nachhaltigkeitsstrategie. Zunächst wird er eine Orientierungsprüfung aufnehmen, um zu beurteilen, wie gut die Regierung auf die Umsetzung der SDG vorbereitet ist. Diese Prüfung der „SDG-Bereitschaft“ ist an das 7-Stufen-Modell der INTOSAI angelehnt und soll unter anderem die Pläne der Regierung zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie untersuchen und feststellen, wie die Regierung beabsichtigt, die darin gesetzten Zielvorgaben zu überwachen.

Weiter möchte der Bundesrechnungshof mit der Prüfung der Durchführung einiger großer staatlicher Maßnahmen und Programme beginnen, die zur Erreichung der SDG beitragen sollen. Dafür hat er interne Leitlinien erarbeitet, die einen einheitlichen Prüfungsansatz unterstützen und gewährleisten sollen. Damit soll es möglich sein, Prüfungsergebnisse aus den verschiedenen Bereichen übergreifend zu analysieren und auszuwerten.

Mit Hilfe dieser Auswertung von Prüfungsergebnissen ist der Bundesrechnungshof in der Lage, allgemein anwendbare Empfehlungen auszusprechen. Gemeinsam mit den Prüfungserkenntnissen anderer Mitglieder der Internationalen Organisation Oberster Rechnungskontrollbehörden (INTOSAI) können die Ergebnisse des Bundesrechnungshofes den VN und anderen Stakeholdern, die die Umsetzung der SDG bewerten möchten, eine wichtige Informationsgrundlage liefern. Geprüfte Informationen sind eine wichtige Ergänzung zu der freiwilligen Berichterstattung der Regierungen über ihre Erfüllung der SDG an das Hochrangige Politische Forum für nachhaltige Entwicklung der VN.